

Passiva	31.12. 1938	31.12. 1947
Grundkapital	25 000 000	25 000 000
Rückzahlungsverpflichtung aus Kapitalherabsetzung	5 000 000	-
Rücklagen		
Gesetzliche Rücklage	755 593	1 030 409
Andere Rücklagen	3 644 741	3 659 115
Bewertungsrücklage	2 020 033	2 020 033
Rücklage für Ersatzbeschaffung zerstörter Anlagen	-	9 158 937
Rücklage für Instandsetzung beschädigter Anlagen	-	5 280 000
Umlaufwertberichtigung	-	200 000
Rückstellungen		
für Kursunterschiede	525 677	546 599
für zweifelhafte Forderungen	20 000	-
für Ruhegelder	597 497	1 166 750
für Werksverwaltung	-	650 000
für sonstige Zwecke	1 148 655	10 858
Verbindlichkeiten	(1 085 602)	(3 803 867)
Anzahlungen von Kunden	38 182	-
Liefer- und Leistungsschulden	247 607	998 230
Schulden an Konzernunternehmen	103 575	-
Bankschulden	696 238	542 202
Sonstige Schulden	-	2 263 435
Rechnungsabgrenzung	256 731	-
Gewinn nach Vortrag	1 216 223	-
Verbindlichkeiten aus erhaltenen Sicherheiten	(4 063)	(4 661)
	41 270 752	52 526 568

Gewinn- und Verlustrechnungen

Aufwendungen

Verlust-Vortrag	-	1 992 527
Kosten der Erzeugung	7 181 521	-
Kosten der Verteilung	880 861	-
Kosten der Verwaltung		
Gehälter, Löhne, Bürokosten usw.	724 820	-
Hebedienstleistungen	561 522	-
Ruhegelder	632 623	-
Ausweispflichtige Steuern	1 644 521	-
Andere Steuern und Abgaben	45 950	-
Beiträge an Berufsvertretungen	47 412	-
Kosten der Aufarbeitungsbetriebe	313 886	-
Kosten der Sonderbetriebe	532 274	-
Gestattungsabgabe	1 020 593	-
Hebegebührenablieferung	237 929	-
Löhne und Gehälter	-	2 061 417
Sozialabgaben	-	156 311
Anlageabschreibungen	1 278 187	941 846
Andere Abschreibungen	20 825	-
Zinsmehraufwand	-	50 598
Ausweispflichtige Steuern	-	164 737
Rückst.f. Ruhegelder	30 000	-
Vergütung an die Stadt Offenbach	590 000	-

	31.12. 1938	31.12. 1947
Zuweisung zu den freien Rücklagen	98 089	-
Zuweisung zur gesetzlichen Rücklage	64 012	-
Zuweisung aus den Erträgen aus steuerlicher Anpassung	3 072 010	-
Außerordentliche Aufwendungen	-	5 302
Gewinn nach Vortrag	1 216 223	-
	20 193 258	5 372 738

Erträge

Gewinn-Vortrag	75 916	-
Einnahmen aus Gas	9 926 342	-
Einnahmen aus Nebenzeugnissen	4 304 513	-
Einnahmen aus Aufarbeitungsbetrieben	736 353	-
Einnahmen aus Sonderbetrieben	568 797	-
Ausweispflichtiger Rohüberschuß	-	5 159 214
Erträge aus Beteiligungen	78 398	55 512
Zinsen	290 116	-
Sonstige Einnahmen	804 795	-
Nicht benötigte Kursrückstellung	98 089	-
Erträge aus steuerlicher Anpassung	3 072 010	-
Hebegebühren	237 929	-
Außerordentliche Erträge	-	122 882
Verlust nach Vortrag	-	35 130
	20 193 258	5 372 738

Reingewinn-Verteilung

Dividenden	1 150 000	-
Gewinn-Vortrag	66 223	-
	1 216 223	-

Der Verlust aus 1947 wurde auf neue Rechnung vorgetragen.

Bestätigungsvermerk: Uneingeschränkt mit dem Zusatz: "Wertansätze, soweit sie durch den Kriegsausgang beeinflusst sind, können nicht endgültig beurteilt werden."

Frankfurt (Main), den 16. August 1948.

Wirtschaftsberatung Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
gez. Dr. Morgenthaler gez. Dr. Nelles
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer.

BEMERKUNGEN ZUM LETZTEN GESCHÄFTSABSCHLUSS (1947):

Die allgemeinen wirtschaftlichen Verhältnisse haben sich im Laufe des Geschäftsjahres 1947 gegenüber dem Vorjahr kaum verändert. Dagegen verstärkten sich die Schwierigkeiten, die sich der Beseitigung der Kriegsschäden an den Erzeugung- und Verteilungsanlagen entgegenstellten, weiter. Im Kräfte- und Materialmangel lag die Ursache, daß es nicht gelang, die großen Bauvorhaben, die zum Teil schon seit mehreren Jahren in Arbeit sind, im Berichtsjahr fertigzustellen.

Im Gaswerk Ost konnten 15 Kammern der Ofenanlage - ein Viertel der gesamten Ofenkapazität - nach Erneuerung am Ende des Jahres wieder in Betrieb genommen werden. Weitere 15 Kammern sind noch im Wiederaufbau begriffen. Die Arbeiten an der Wiedererrichtung der Kohlenlagerplatzbrücke, am Bau der Kranstützmauer